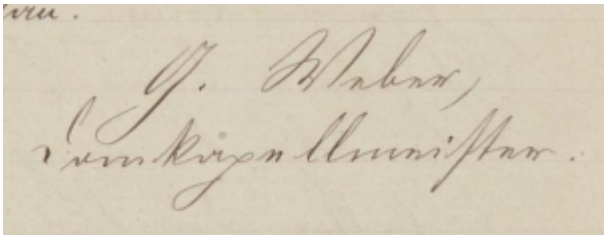
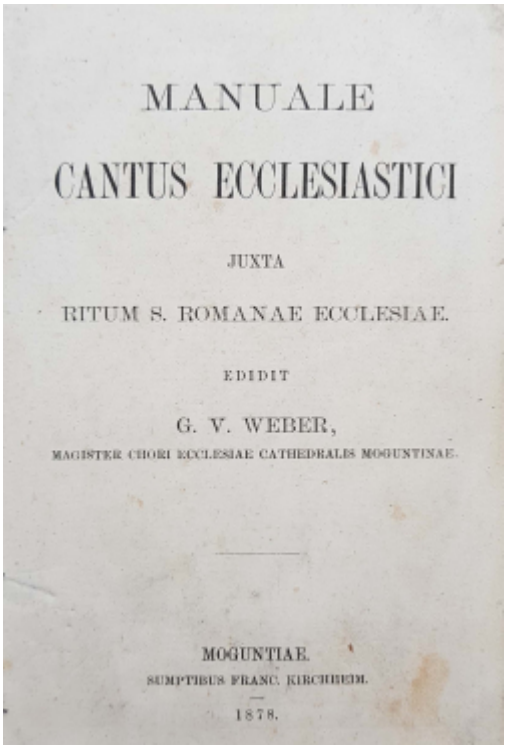
Georg Viktor Weber

WEBER, GEORG VIKTOR * Ober-Erlenbach 25. Febr. 1838 | † Mainz 24. Sept. 1911; Domkapellmeister, Organist, Komponist



Georg Viktor Weber ging als zehntes Kind des Maurers Lorenz Weber nach der Dorfschule auf das Mainzer Gymnasium. Nach dem Abitur 1859 besuchte er das Priesterseminar, 1863 erhielt er die Priesterweihe. Nach zweijährigem Dienst als Kaplan in der Mainzer Pfarrei St. Ignaz wurde er zur weiteren Ausbildung nach Regensburg geschickt. 1866 kehrte er nach Mainz zurück und wurde im Oktober zum Domkapellmeister und Lehrer am Priesterseminar ernannt. In den 1870er Jahren setzte außerdem seine umfangreiche Tätigkeit als Orgel- und Glockensachverständiger ein. Nachfolger als Domkapellmeister wurde 1904 Albert Vogt, ein einstiger Schüler Webers.


MANUALE

CANTUS ECCLESIASTICI

JUXTA

RITUM S. ROMANAE ECCLESIAE.

EDIDIT

G. V. WEBER,

MAGISTER CHORI ECCLESIAE CATHEDRALIS MOGUNTINAE.

MOGUNTIAE.

SUMPTIBUS FRANC. KIRCHHEIM.

1878.

Werke — 1. Kompositionen: a) unveröffentlicht: Missa „Stabat Mater“, Motette „O salutaris hostia“, Motette „O sacrum convivium“ in D-MZp <> b) gedruckt (teilweise in mehreren Auflagen vorhanden in A-Lld, D-Mbs, D-MZmi, siehe auch RISMonline): *Leichte Messe* (2 Sst., Org.), Regensburg: Coppenrath [1886] <> *Kurze und leichte Messe* (ohne Credo) (4st. Chor), ebd. [1885] – Augsburg: Böhm [1887] <> *II. kurze und leichte Messe* (4st. Chor), Regensburg: Coppenrath [1898] <> *Dritte kurze und leichte Messe* (4st. Chor), ebd. 1899 <> *Missa quarta ad quartuor voces inaequales*, Regensburg: Pustet 1901 <> *Missa quinta ad quartuor voces inaequales*, ebd. 1904 <> 2. Herausgaben und Schriften: *Orgelbuch zum Mainzer Diöcesan-Gesangbuch*, Mainz: Kirchheim 1870 – 2. Aufl. 1880 – 3. Aufl. 1896 <> *Melodien zum Mainzer Diöcesan-Gesangbuch*, ebd. 1870 – 3. Aufl. 1890 – 4. Aufl. 1900 <> *Manuale cantus ecclesiastici juxta ritum S. Romanae ecclesiae*, Mainz:

Kirchheim 1878 (s. Abb. 2 aus D-Hbierwisch) – 2. Aufl. 1897 <> Diverse Beiträge im *Gregoriusblatt* und anderen Periodika (siehe Liste bei Pelz S. 233f.) <> *Über Sprachgesang*, Mainz 1883 <> *Über Orgel-Dispositionen*, Regensburg 1890 <> *Die Verbesserung der Medicaea*, Mainz 1901 <> *Irreführung des protestantischen Volkes*, Mainz 1904

Literatur — RiemannL [11]1929 <> Werner Pelz, *Der Mainzer Domkapellmeister Georg Viktor Weber (1839–1911)*, Köln 1991 (dort weitere Quellen und Literatur) <> MDB <> Andreas Linsenmann, *Georg Viktor Weber (1838–1911). Domkapellmeister, Organist und Erneuerer der Mainzer Kirchenmusik*, in: *Lebensbilder aus dem Bistum Mainz*, Bd. III, hrsg. von Claus Arnold und Martin Belz, Mainz/Würzburg 2020, S. 201–212.

Abbildung: Unterschrift Webers in einem Brief an Schott 1891, D-B (digital)

Martin Bierwisch

From:
https://mmm2.mugemir.de/ - **Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online**

Permanent link:
https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=webergv

Last update: **2025/03/15 14:32**